



FUENTES DEL ALGAR

LANDSCHAFTSPARK IN CALLOSA D'EN SARRIÀ

Der Anblick ist einfach unbeschreiblich schön.

Ein Rundweg, umsäumt von Oleander- und Feigenbäumen führt durch das schattig angelegte Gelände. Das Auge kann sich an der üppigen Pracht kaum satt sehen. Nachdem man einen kleinen Damm passiert hat, gelangt man zu einer Stelle, wo besonders Wagemutige, zwei Meter tief ins darunter liegende Wasser springen können.



Die Fuentes del Algar bieten ein wahres Highlight für alle Naturliebhaber: Zum einen handelt es sich um ein Gebiet von hohem ökologischem Reichtum, zum anderen wurde hier ein Naturparadies für Touristen geschaffen.

Schon die Anfahrt zu den Quellen des Río Algar bietet dem Betrachter Landschaften von berausender Schönheit. Vorbei geht's an weitläufigen Orangen- und Mispelplantagen bis zum Tal von Callosa d'en Sarrià. Rund drei Kilometer vom Stadtkern entfernt findet man den Naturpark Fuentes del Algar, der sich über 1,5 Kilometer entlang dem Flussbett des Río Algar erstreckt.

Den Besucher erwartet eine atemberaubende Kulisse. Zahlreiche kleine Quellen bilden glasklare Seen und sprudelnde Wasserfälle. Deswegen trägt die Gegend auch den Namen "Font de Fonts" (Quelle aller Quellen).

Wenn man an den Wasserfällen Fuentes del Algar ankommt, gelangt man direkt nach dem Kassenhäuschen zu dem größten der Wasserfälle. Allein die-



Weiter führt der Rundgang zu einem Becken, in dem sich das Flusswasser staut. Dieser Abschnitt ist besonders für kleine Kinder geeignet. Hier können sie im seichten Wasser ohne Gefahr spielen und plantschen. Ein Stück weiter flussaufwärts erhöht sich die Wassertiefe und hier bietet sich auch für Erwachsene Gelegenheit zum Baden im kühlen Nass. Gerade in den heißen Sommermonaten sorgen die recht

Kühlen Fluten für eine willkommene Erfrischung. Wegen des steinigen Bodens ist es allerdings angeraten, Badeschuhe zu tragen.

Wem das Wasser definitiv zu kalt ist, der kann den Rundweg auch absolut trockenen Fußes bewältigen und die herrliche, naturbelassene Landschaft genießen. Der erhabenste Anblick ergibt sich von der letzten Brücke. Aus drei Meter Höhe stürzt sich ein rauschender Wasserfall in die Tiefe. Ein wenig Kletteraufwand ist nötig und schon erreicht man eine Grotte. Wer Lust verspürt, kann hier unter dem eisigen Wasserfall eine erfrischende Dusche nehmen.

In Restaurants oder Ausflugslokalen in der Umgebung kann man sich nach Bad und Rundgang wieder stärken und erholen. Für einen längeren Aufenthalt steht außerdem ein Campingplatz zur Verfügung. Für Naturfreunde durchaus lohnenswert. In der näheren Umgebung gibt es gut ausgeschilderte Wander- und Reitwege durch die herrliche Ge-



birgslandschaft.

Wer immer noch nicht genug Natur genossen hat, kann in etwa einem Kilometer Entfernung den botanischen Garten "Cactus d'Algar" besuchen. Auf dem 50.000 Quadratmeter großen Gelände wachsen rund 500 unterschiedliche Arten an Kakteen und einheimischen Pflanzen. Hier befindet sich auch ein Umweltmuseum, in dem man Kräuter und Essenzen bewundern kann. Außerdem wurde eine Forschungsabteilung zur Produktion von aromatischen Ölen und künstlichen Befruchtung von Pflanzen eingerichtet.

Zu den "Fuentes del Algar" gelangt man über die Autobahn A-7 Abfahrt Altea oder die Nationalstraße N-332 in Richtung Callosa d'en Sarrià. Vor dort aus ist die Zufahrt zu den "Fuentes del Algar" gut ausgeschildert.